

BAG überörtliche Sozialhilfe beim LWL, 48133 Münster

An die  
überörtlichen Träger der Sozialhilfe  
gemäß Verteiler

per E-Mail

Unser Zeichen: (Bei Antwort bitte angeben)

BAGÜS-00-06

BAGÜS-SGB XII-35-02

### Vorsitzender

- **Matthias Münning** -

Tel.: 0251/591-237

**Geschäftsführer**

- **Bernd Finke** -

Tel.: 0251/591-6530/6531

Fax: 0251/591-6539

E-Mail: bag@lwl.org

**Besuche:** Warendorfer Straße 26 - 28

**Briefe:** 48133 Münster

**Pakete:** Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48147 Münster

### Bankverbindung

Konto-Inhaber: Hauptkasse des  
Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe  
WestLB AG Münster

Konto Nr. 60129 BLZ 400 500 00

**BAGÜS im Internet:** [www.bagues.de](http://www.bagues.de)

03.03.2009

## Mitglieder-Info Nr. 20/2009

**Grundrechtsverletzung bei Versagung zusätzlichen Barbetrags nach § 35  
Abs. 2 SGB XII**

**hier: Urteil des Bundessozialgerichts vom 26.08.2008, Az.: B 8/9 B SO 10/06 R**

Mitglieder-Info Nr. 61/2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich hatte Sie mit o. a. Info darüber informiert, dass das BSG auch zur Frage der Grundrechtsverletzung im Sinne des Artikels 3 Abs. 1 Grundgesetz entscheiden wird, wenn behinderte Menschen in stationären Einrichtungen trotz entsprechenden Einkommens nach der Übergangsregelung des § 133 a SGB XII in Neufällen keinen Zusatzbarbetrag mehr erhalten.

Das BSG hat nunmehr im o. a. Urteil, welches ich zu Ihrer Kenntnis beifüge, klargestellt, dass die entsprechenden Regelungen des SGB XII nicht gegen Art. 20 Abs. 1 GG i. V. m. Art. 1 Abs. 1 GG verstoßen (Rn. 21). Gleichwohl sind die grundsätzlichen Ausführungen des BSG zur Frage der Barbetragsbemessung aus meiner Sicht nicht unerheblich und daher für die Entscheidungen der Sozialhilfeträger beachtlich.

Mit freundlichem Gruß

gez.:

Bernd Finke